

„EIN LEBEN
OHNE GEWALT –
FÜR ALLE“

ENGAGIEREN

ENGAGEMENT UND WIDERSTAND

Veranstaltungen September 2023
Themenwoche vom 1. – 13. September

DR. MONIKA HAUSER

Gründerin von medica mondiale
Friedenspatin im September

SEPTEMBER

N.Ö. = NICHT ÖFFENTLICH ODER NUR MIT ANMELDUNG

= THEMENWOCHE

DATUM UHRZEIT	ORT ADRESSE	TITEL DES PROJEKTS PROJEKTTRÄGERINNEN UND -TRÄGER
01.09. ERÖFFNUNG 19:00 bis 30.09. PERFORMANCES 17.09. 16:00 29.09. 19:00	DOMPLATZ, OS	Weltenbürger*innen Kunst im öffentlichen Raum SEEBRÜCKE OSNABRÜCK IN KOOPERATION MIT WERNER KAVERMANN
01. bis 30.09. FÜHRUNGEN 02., 09., 16., 23.09. JE 11:00	GRAF-STAUFFENBERG-GYMNASIUM, AULA GOTTLIEB-PLANCK-STRASSE 5, OS	Ausstellung: Was konnten sie tun? Widerstand gegen den Nationalsozialismus 1939-1945 STIFTUNG 20. JULI 1944, GEDENKSTÄTTE DEUTSCHER WIDERSTAND. FÜHRUNGEN: GESCHICHTS-AG DES GRAF-STAUFFENBERG-GYMNASIUMS
02.09. AB 15:00	LAGERHALLE ROLANDSMAUER 26, OS	be smart. THE MUSIC ESCAPE ADVENTURE MUSIK- UND KUNSTSCHULE, STADT OSNABRÜCK
02.09. 19:30	SUBSTANZ FRANKENSTRASSE 25A, OS	Stadtteilokino: »RISE UP« FILMFEST OSNABRÜCK, OSNABRÜCKER FILMFORUM
03. und 17.09. GANZTÄGIG	VIRTUELLE PRÄSENTATION AUF WWW.OS-RUNDSCHAU.DE	Multimediale Präsentation von Stationen für Frieden, Demokratie und Toleranz OSNABRÜCKER RUNDSCHAU
03.09. AB 14:00	BÜRGERPARK VEILCHENSTRASSE, OS	Familientag der Bürgerstiftung Osnabrück im Bürgerpark BÜRGERSTIFTUNG OSNABRÜCK
03.09. AB 16:00	MARKT, OS	Religionen laden ein – bei Speisen, Gesang und Tanz an langen Tischen RUNDER TISCH DER RELIGIONEN OSNABRÜCK
04. bis 08.09. N.Ö.	GESCHWISTER-SCHOLL-OBERSCHULE MÜHLENSTRASSE 2, BAD LAER	Die falsche Wahrheit. Edutainmentshow mit Workshops FELIX HOMANN, THEATERPÄDAGOGISCHE WERKSTATT OSNABRÜCK
04. bis 29.09.	KREISSPARKASSE MELLE MÜHLENSTRASSE 28, MELLE	Ausstellung: LEBENSBLICKER aus der Zeit vom Dreißigjährigen Krieg und Westfälischen Frieden KULTURBÜRO, LANDKREIS OSNABRÜCK
07.09. AB 12:00 N.Ö.	HOCHSCHULE OSNABRÜCK ALBRECHTSTRASSE 30, OS	Tagung: Wie kann ein Religionsfrieden für queere Menschen weltweit aussehen? GAY IN MAY
07.09. 18:00	DOMSCHATZKAMMER UND DIÖZESANMUSEUM DOMHOF 12, OS	Kunst in Kürze: Der Wappenstein von Johann Maximilian Graf von Lamberg DOMSCHATZKAMMER UND DIÖZESANMUSEUM
08. bis 10.09.	MARKT UND INNENSTADTKIRCHEN, OS	Landesposaunenfest EV.-LUTH. LANDESKIRCHE HANNOVERS, POSAUNENWERK MICHAELISKLOSTER HILDESHEIM
10.09.23 bis 07.01.24 ERÖFFNUNG 09.09. 18:00 LAGERHALLE OS MUSEUMSQUARTIER	FELIX-NUSSBAUM-HAUS LOTTER STRASSE 2, OS	#nichtmuedewerden – Felix Nussbaum und künstlerischer Widerstand heute 25 Jahre Felix-Nussbaum-Haus MUSEUMSQUARTIER, STADT OSNABRÜCK
10.09. AB 11:30	BLUE NOTE, CINEMA ARTHOUSE ERICH-MARIA-REMARQUE-RING 16, OS	Gleichheit – vereinbar mit dem Anspruch auf Freiheit? PHILOSOPHISCHES CAFÉ OSNABRÜCK
10.09. START JE 15:00 ABSCHLUSS AM RATHAUS CA. 16:30	STARTPUNKTE: AM BOTANISCHEN GARTEN, AN DER JAHNSTRASSE, AM HAUPTBAHNHOF, AM SKATEPARK SCHINKEL, AM BÜRGERPARK	Frieden hat viele Gesichter Sternförmiger Friedensmarsch EXIL
12.09. 15:00 N.Ö.	HAUS DER JUGEND GROSSE GILDEWART 6-9, OS	TRUTH TALKS Workshop HÁWAR.HELP
12.09. 18:00	HOCHSCHULE OSNABRÜCK, CAPRIVI LOUNGE (CK-GEBÄUDE) CAPRIVISTR. 30A, OS	Auf der Suche nach dem JA. – Tupoka Ogette: Wie kann eine Institution einen rassistischen Ansatz leben? HOCHSCHULE OSNABRÜCK
13.09. 18:00	HOCHSCHULE OSNABRÜCK, CAPRIVI LOUNGE (CK-GEBÄUDE) CAPRIVISTR. 30A, OS	Osnabrücker Friedensstreit: Auf der Suche nach dem NEIN HOCHSCHULE OSNABRÜCK
14. und 15.09. JE 20:00	LAGERHALLE ROLANDSMAUER 26, OS	1648 MACHT.LIEBE.INTRIGE. Ein Osnabrück Musical VON MICHAEL PRZEWODNIK UND FLORIAN ALBERS
16.09. 20:00	PIESBERGER GESELLSCHAFTSHAUS GLÜCKAUFSTRASSE 1, OS	
15.09. 19:30	THE GREENHOUSE GUT SUTTHAUSEN 3, OS	Stadtteilokino: »Ernte teilen« FILMFEST OSNABRÜCK, OSNABRÜCKER FILMFORUM
16. und 17.09 JE 10:00 N.Ö.	LEDENHOF, RENAISSANCESAAL AM LEDENHOF 3-5, OS	Erzählte Geschichte – Workshop für Kinder ERZÄHLTHEATER OSNABRÜCK
16.09. 10:00	START: BUSHALTESTELLE NETTEBAD VEHRTER LANDSTRASSE, OS	"Friedens-Walk" im Grünen Finger Nettetal SCIENTISTS FOR FUTURE - REGIONALGRUPPE OSNABRÜCK
16.09. 19:00	STUDIENDENZENTRUM KOLPINGSTR. 1A, OS	Podiumsgespräch: Decolonize Osnabrück (!?) Koloniale Vermächtnisse und dekoloniale Erinnerungspraktiken am Osnabrücker Schloss EXIL
16.09. 20:00	LEDENHOF, RENAISSANCESAAL AM LEDENHOF 3-5, OS SOWIE ONLINE IM LIVESTREAM	Käthe35 – Erzählen gegen das Vergessen Erzählabend mit Musik ERZÄHLTHEATER OSNABRÜCK
17.09. AB 13:00	MARKT, OS	Fest der Kulturen BÜRO FÜR FRIEDENSKULTUR, STADT OSNABRÜCK
17.09. 17:00	MARKUSKIRCHE JULIUS-HEYWINKEL-WEG 2, OS	Missa 1648 – Jazz-Friedensmesse mit Texten und Melodien des Dreißigjährigen Krieges EV.-LUTH. NORDWESTGEMEINDE OSNABRÜCK
19.09. 18:00	UNIVERSITÄT OSNABRÜCK, SCHLOSSAULA NEUER GRABEN 29, OS	Friedenssicherung nach der Zeitenwende – Vortrag von Prof. Dr. Dr. Julian Nida-Rümelin OSNABRÜCKER FRIEDENSGESPRÄCHE
20.09. 19:00	LEDENHOF, RENAISSANCESAAL AM LEDENHOF 3-5, OS	Frieden und Flucht – lokale Friedensverständnisse in der postkolonialen Gegenwart EXIL
21. bis 23.09. N.Ö.	UNIVERSITÄT OSNABRÜCK, SCHLOSSAULA NEUER GRABEN 29, OS	Exil und Frieden. Exil-, Migrations- und Fluchtforschung im Dialog. Jahrestagung GESELLSCHAFT FÜR EXILFORSCHUNG IN KOOPERATION MIT IMIS, UNIVERSITÄT OSNABRÜCK, UND CHAIRE D'HISTOIRE CONTEMPORAINE, UNIVERSITÄT NEUCHÂTEL (SCHWEIZ)
24.09. 17:00	THEATER OSNABRÜCK, FOYER DOMHOF 10/11, OS	Im Westen nichts Neues – Musik-Theater von Norbert Ammermann ERICH MARIA REMARQUE-GESELLSCHAFT
24.09. 19:00	MARIENKIRCHE MARKT 22, OS	Dona nobis pacem. Chor- und Orgelmusik des 20. Jahrhunderts MARIENKANTOREI OSNABRÜCK EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. MARIEN
27.09. 19:00	AKZISEHAUS LOTTER STRASSE 2, OS	Geschichte(n) erzählen: Lesung von Ulrike Draesner aus ihrem Roman „Die Verwandelten“ MUSEUMSQUARTIER, VOLKSHOCHSCHULE DER STADT OSNABRÜCK, LITERATURBÜRO WESTNIEDERSACHSEN
28.09. 19:00	MUSEUM INDUSTRIEKULTUR FÜRSTENAUER WEG 171, OS	Atlantische Umverteilungsgeschichte aus afropäischer Sicht – Vortragsveranstaltung mit Serge Palaise EXIL
28.09. 19:30	MUSEUM AM SCHÖLERBERG KLAUS-STRICK-WEG 10, OS	Natur und Frieden: Namibias Skelettküste. Tierwelten zwischen Ozean und Wüste. Vortrag von Naturfotograf Solvin Zankl MUSEUM AM SCHÖLERBERG, STADT OSNABRÜCK
30.09. ERÖFFNUNG 16:00 bis 31.10.	RATHAUS MARKT 30, OS	forx. pitchforks for peace Installation am Osnabrücker Rathaus VOLKER-JOHANNES TRIEB
30.09. 19:00	HAUS DER JUGEND GROSSE GILDEWART 6-9, OS	Konzert: Weiße Flagge / White Flag SHABNAM PARVARESH

Sieben Themen in sieben Monaten: Von April bis Oktober hat jeder Monat einen Schwerpunkt, der sich besonders um ein Friedenthema dreht. Die monatlichen Themenwochen bilden den roten Faden des Jubiläumsprogramms. Alle Themen eint eine Frage: Was können wir vom historischen Friedensschluss von 1648 für die Gegenwart und schließlich die Zukunft mitnehmen und lernen?

APRIL
Natur und UmweltJUNI
Glaube und ReligionAUGUST
Europäischer FriedenOKTOBER
Zukunft

MAI

Historische Dimension
und Perspektive

JULI

Dialog und Begegnung

SEPTEMBER

Engagement und Widerstand

WELTENBÜRGER*INNEN

Zum Themenschwerpunkt „Engagement und Widerstand“ im September ist das performative Kunstprojekt „Weltenbürger*innen“ auf dem Domplatz zu sehen. Das Projekt, von der Initiative Seebrücke Osnabrück initiiert und in enger Zusammenarbeit mit dem Künstler Werner Kavermann gestaltet, nimmt Bezug auf die aktuelle europäische Migrationspolitik und soll eine zukunftsweisende Vision auf eine offene solidarische Gesellschaft anregen. Der Künstler Kavermann entwickelt für dieses Projekt drei raumgreifende Installationen, die diese Thematik auf unterschiedliche Weise beleuchten: Das konfrontative Zusammenspiel von Utopie und politischer Realität kann den Betrachter zu eigenen Ideen inspirieren.

Eine Performance mit Laiendarstellerinnen und -darstellern soll insbesondere auch eine Reflexion der eigenen Rolle und Position bezüglich Flucht und Migration anstoßen. Marie Mangold und Marco Knille sind auf politische Bildung in der Theaterarbeit spezialisiert und haben gemeinsam mit vielen engagierten Menschen eine Performance entwickelt, die zu der Kunstinstallation von Kavermann die Themen Migration, Ausgrenzung und solidarisches Miteinander in Szene setzt.

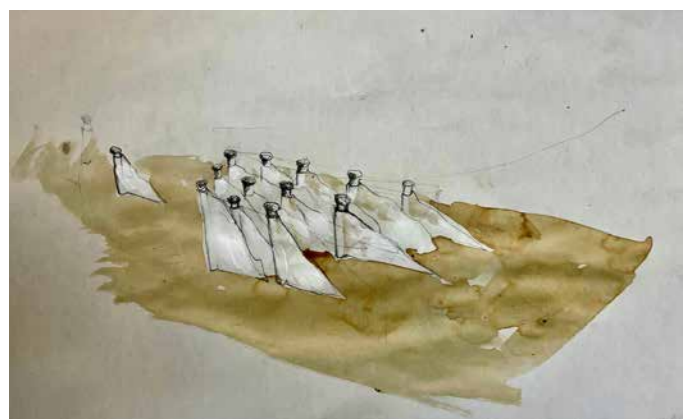
Fr, 1. bis Sa, 30. September 2023
Domplatz | Eintritt frei

Eröffnung: Fr, 1. September, 19 Uhr

Performances:
So, 17. September, 16 Uhr und Fr, 29. September, 19 Uhr

PROJEKTRÄGER: SEEBRÜCKE OSNABRÜCK / MICHAEL BÜNTE

WWW.SEEBRUECKE-OSNABRUECK.DE



FESTIVAL

LANDESPOSAUNENFEST

„Lauter Frieden“ – unter diesem Motto kommen vom 8. bis zum 10. September in Osnabrück Posaunenchoräle aus allen Regionen der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers zum Landesposaunenfest zusammen. Etwa 1000 Bläserinnen und Bläser werden in der Friedensstadt erwartet. Zusammen mit allen Zuhörenden feiern sie zugleich das 125. Jubiläum des Posaunenwerks, dem Bläserverband der Kirche.

Die Friedensstadt Osnabrück ist der Wunschort für dieses besondere Bläsertreffen. Echter, tragfähiger Frieden ist das, was alle sehnlichst erhoffen. An diesem Wochenende wird an vielen Orten der Klang von „Lauter Frieden“ erschallen: in stimmungsvollen Konzerten, Bläserserenaden, Workshops, Mitmachangeboten und Gottesdiensten.

Eröffnet wird das Fest mit einem Konzert des Landesjugendposaunenchores am Freitagabend um 19 Uhr in der Kirche St. Marien mit anschließender Bläser-Abendserenade um 20:30 Uhr auf dem Markt. Höhepunkte am Sonnabend sind die gemeinsame Musik aller Bläserinnen und Bläser ab 10:30 Uhr und der Ökumenische Festgottesdienst, der mit einer Schweigeminute um 16:48 Uhr beginnt, um an das Jahr des Westfälischen Friedens zu erinnern. Beide Veranstaltungen sind Open Air auf dem Markt, weitere Konzerte am Samstag finden im Dom statt. Den Schlusspunkt setzt eine Friedensmusik am Sonntag um 12 Uhr in St. Marien.

Fr, 8. bis So, 10. September 2023
Markt und Innenstadtkirchen | Eintritt frei

PROJEKTRÄGER: EV.-LUTH. LANDESKIRCHE HANNOVERS,
POSAUNENWERK MICHAELISKLOSTER HILDESHEIM

WWW.LANDESPOSAUNENFEST.DE

AUSSTELLUNG

#NICHTMUEDEWERDEN – FELIX NUSSBAUM UND KÜNSTLERISCHER WIDERSTAND HEUTE

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Felix-Nussbaum-Hauses und des Osnabrücker Friedensjahres präsentiert das Museumsquartier Osnabrück im Rahmen einer großen Sonderausstellung Werke von Felix Nussbaum zusammen mit rund 20 aktuellen internationalen Positionen, darunter Yael Bartana, Candice Breitz, Hiwa K, Dan Perjovschi und Ai Weiwei.

Felix Nussbaum war als Maler jüdischer Herkunft während des Nationalsozialismus Verfolgung und tödlicher Bedrohung ausgesetzt. Im Exil schrieb er: „Ich wehre mich und werde nicht müde“. Mit Hilfe der Malerei verarbeitete er seine persönliche und die politische Katastrophe. Die Kunst war das ihm verbliebene Mittel zum Widerstand.

Die Themen, die Nussbaum bearbeitet hat, sind keineswegs Vergangenheit. Gewalt, Unterdrückung, Rassismus, Antisemitismus, Entrechtung und Entmenschlichung umgeben uns nach wie vor. Die Ausstellung zeigt Nussbaums Gemälde zusammen mit Arbeiten von Künstlerinnen und Künstlern, die heute mutig mit ihrer Kunst Widerstand leisten.

So, 10. September 2023 bis So, 7. Januar 2024
Felix-Nussbaum-Haus | Eintritt 0 – 7 €

Eröffnung: Sa, 9. September 2023, 18 Uhr
Lagerhalle und Felix-Nussbaum-Haus | Eintritt frei

PROJEKTRÄGER: MUSEUMSQUARTIER, STADT OSNABRÜCK

WWW.NICHTMUEDEWERDEN.DE



MUSICAL

1648 MACHT.LIEBE.INTRIGE. EIN OSNABRÜCK MUSICAL

Angelehnt an die Verhandlungen zum Westfälischen Frieden vor 375 Jahren haben Michael Przewodnik und Florian Albers zum Friedensjubiläum ein neues Musical komponiert. Die historischen Ereignisse bilden den Rahmen für eine unterhaltsame Story mit echten und fiktiven Charakteren.

1648 – bereits fünf Jahre ringen die Gesandten der Kriegsparteien des Dreißigjährigen Krieges um Frieden, Sieg und Vormachtstellung. Religiöse Unterschiede und gegenseitiges Misstrauen führen zu einer Aufteilung der Verhandlungen in zwei westfälische Städte: Münster und Osnabrück. In Osnabrück geben die Schweden den Ton an. Sie werden vertreten durch den Sohn des schwedischen Reichskanzlers, den Grafen Johan Oxenstierna. Viel zu melden hat er allerdings nicht, als Marionette seines Vaters sind ihm die Hände gebunden. Um die ständigen Konflikte zwischen den Schweden und den Gesandten des Kaisers zu entschärfen, wird der katholische Dechant der Kirche St. Johann, Rabanus Heistermann, zum Mediator berufen. Sehr zum Verdruss des Bürgermeisters Schepeler, der die Katholiken am liebsten ganz aus Osnabrück verbannen würde.

Neben allen diplomatischen Verwicklungen spielen sich in der Stadt auch ganz persönliche Schicksale ab. Es entspinnt sich ein Spiel zwischen Macht, Liebe und Intrige, denn nicht alle Beteiligten sprechen die Wahrheit.

Do, 14. und Fr, 15. September, je 20 Uhr
Lagerhalle | Eintritt ab 31,00 €

Sa, 16. September, 20 Uhr
Piesberger Gesellschaftshaus | Eintritt ab 25,83 €

PROJEKTRÄGER: MICHAEL PRZEWODNIK UND FLORIAN ALBERS

WWW.1648-MUSICAL.DE

FÜHRUNGEN

OSNABRÜCK UND 375 JAHRE WESTFÄLISCHER FRIEDEN

Worum ging es in den jahrelangen Verhandlungen während des Dreißigjährigen Krieges? Was hat es mit dem „Osnabrücker Handschlag“ auf sich? Die Führung zum Friedensjubiläum bringt an verschiedenen Stationen die Geschichte zum Greifen nahe und erzählt anschaulich Anekdoten, Wissens- und Bemerkenswertes.

Sonntags, 14 bis 16 Uhr
Treffpunkt vor dem Dom-Hauptportal | Tickets 0 – 12 €
Anmeldung: info@osnatours.de | Restplätze am Beginn der Führung

WWW.OSNATOURS.DE

STADTSPIELER

Bei ihren szenischen Stadtführungen lassen die Stadtspieler in der Altstadt Säbel rasseln, Hellebarden klirren, Trommeln wirbeln, Wächter schlafen, Bettler aufmüpfen und vieles mehr. Das Ensemble aus Osnabrücker Bürgern macht die Stadtgeschichte lebendig und lädt auch zum Schmunzeln ein. Anlässlich des Friedensjubiläums haben die Stadtspieler die schönsten Szenen zum Westfälischen Frieden für ihr Publikum ausgewählt.

Sa, 2. September und Sa, 7. Oktober, je 15 Uhr
Treffpunkt vor der Rathaustreppe | Tickets 8 – 16 €
Anmeldung: info@stadtspieler-os.de oder 0541 51775

WWW.STADTSPIELER-OS.DE



BILDNACHWEISE

Dr. Monika Hauser | Foto: Rendel Freude / medica mondiale
Weltenbürger*innen | Skizze: Werner Kavermann
Lauter Frieden | Foto: Brigitte Neuhaus
#nichtmuedewerden | Grafik: MQ4 © MannbeißtHund
1648 Macht.Liebe.Intrige. | Foto: Lisa Klein
Stadtspieler | Foto: Hermann Pentermann

KONTAKT

Stadt Osnabrück
Fachbereich Kultur
Team Jubiläum 2023
Marienstraße 5/6
49074 Osnabrück

team2023@osnabrueck.de
Telefon: 0541 323-3681

IMPRESSUM



Herausgeber:
Stadt Osnabrück | Die Oberbürgermeisterin

Fachbereich Kultur
Postfach 4460 | 49034 Osnabrück

Keine Gewähr auf Vollständigkeit.
Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Veranstaltungs-Informationen online auf
www.os-kalender.de/osfrieden2023

Stand: 08 / 2023

friedensstadt.osnabrueck.de
  @os.frieden2023

Für den Inhalt der Veranstaltungen sind die jeweiligen Einzelveranstalterinnen und -veranstalter verantwortlich.

Gestaltung:
Max Ciolek | www.kulturhochdrei.de
Corporate Design:
Yellow Tree | www.yellowtree.de

